

SCHOOL-SCOUT.DE



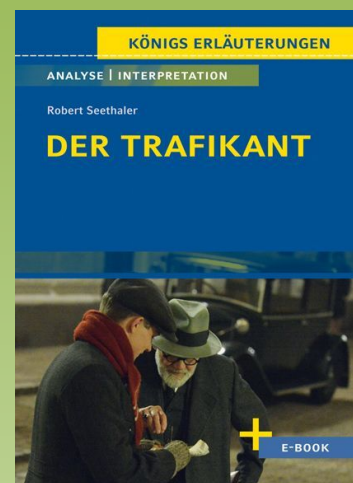
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Robert Seethaler: Der Trafikant (Gegenwartsliteratur)

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



1 DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT 6

2 ROBERT SEETHALER: LEBEN UND WERK 9

- 2.1 **Biografie** 9
- 2.2 **Zeitgeschichtlicher Hintergrund** 11
- Aufstieg des Nationalsozialismus in Österreich 11
- Wichtige politische Ereignisse in Österreich im
Überblick (1933–1938) 15
- Sigmund Freud und die Psychoanalyse 16
- Kurzbiografie von Sigmund Freud 19
- 2.3 **Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen
Werken** 21

3 TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION 25

- 3.1 **Entstehung und Quellen** 25
- 3.2 **Inhaltsangabe** 27
- 3.3 **Aufbau** 39
- Chronologie der Handlung 44

3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	46
Franz Huchel	47
Franz und seine Mutter	49
Franz und Sigmund Freud	49
Franz und Anezka	51
Franz und Otto Trsnjek	52
Otto Trsnjek	54
Sigmund Freud	57
Anezka	59
Franz Huchels Mutter	61
Nebenfiguren in <i>Der Trafikant</i>	63
3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	67
3.6 Stil und Sprache	73
Motive, Bilder und Symbole	77
3.7 Interpretationsansätze	83
<i>Der Trafikant</i> als Adoleszenzroman	83
Franz Huchel und die Liebe	84
Traumzettel und Traumdeutung	89
3.8 Schlüsselstellenanalysen	92

5 MATERIALIEN 109

Äußerungen von Robert Seethaler _____ 109

**6 PRÜFUNGSAUFGABEN
MIT MUSTERLÖSUNGEN 112****LERNKIZZEN UND SCHAUBILDER 126****LITERATUR 133**

1

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich alle Leser:innen in unserem Band rasch zurechtfinden und das für sie Interessante gleich entdecken, hier eine Übersicht.

Im 2. Kapitel beschreiben wir **Robert Seethalers Leben** und stellen den **zeitgeschichtlichen Hintergrund** dar.

S. 9 ff.

- Robert Seethaler, am **7. August 1966** in Wien geboren, ist ein vielfach ausgezeichnete(r) Schriftsteller, Drehbuchautor und Schauspieler. Er lebt in Wien und Berlin.

S. 11 ff.

- Der Roman *Der Trafikant* (2012) spielt vor dem Hintergrund des **aufkommenden Nationalsozialismus** in Österreich 1937/1938.

Im 3. Kapitel bieten wir eine Textanalyse und -interpretation.

Der Trafikant – Entstehung und Quellen

S. 25 ff.

- Seethaler wollte **über Sigmund Freud** schreiben und zeigt ihn nun durch die Augen von Franz Huchel im Jahr 1937/1938.
- *Der Trafikant* ist am 30. August 2012 im Verlag Kein & Aber, Zürich, erschienen.

Inhalt:

S. 27 ff.

Österreich im Spätsommer 1937: Der 17-jährige Franz Huchel wird von seiner Mutter aus dem Salzkammergut nach Wien geschickt, um dort als Lehrling von Otto Trsnjek in einer Trafik – einem Tabak- und Zeitungsgeschäft – zu arbeiten. Dort begegnet er Professor Sigmund Freud und es entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen beiden. Als sich Franz kurz darauf in die Varietétänzerin Anezka verliebt, die seine Liebe nicht

erwidert, sucht er bei Professor Freud Rat. Engen brieflichen Kontakt hält Franz auch mit seiner Mutter in Nußdorf. Ohnmächtig fühlen sich die Protagonisten im Roman angesichts der sich dramatisch zuspitzenden politisch-gesellschaftlichen Verhältnisse im nationalsozialistischen Österreich 1938: Otto Trsnjek wird von der Gestapo verhaftet und stirbt. Der Jude Freud flüchtet mit seiner Familie aus Wien. Franz Huchel wird am 7. Juni 1938 von der Gestapo verhaftet. Anezka kommt am 12. März 1945, kurz vor der Bombardierung Wiens, nochmals zur Trafik.

Aufbau, Chronologie und Schauplätze:

Der Roman setzt an einem Sonntag im Spätsommer 1937 in Nußdorf (Salzkammergut) ein und erzählt **weitgehend chronologisch** die Geschichte bis zu Franz' Verhaftung am 7. Juni 1938 durch die Gestapo in Wien. Schauplätze sind das Salzkammergut (Nußdorf am Attersee) und Wien. Ein Zeitsprung zum 12. März 1945 zeigt Anezka vor der Trafik in Wien.

S. 39 ff.

Personen:

Franz Huchel:

S. 47 ff.

- geboren am 7. August 1920
- naiv in seiner Offenheit, jedoch nicht dumm
- freundet sich mit dem jüdischen Professor Sigmund Freud an
- verliebt sich unglücklich in die Böhmin Anezka
- wird 1938 von der Gestapo verhaftet und verschwindet

Otto Trsnjek:

S. 54 ff.

- Trafikant, politisch interessiert, steht zu seiner Meinung
- wird von der Gestapo verhaftet und stirbt am 14. Mai 1938

Sigmund Freud:

S. 57 ff.

- Jude und berühmter Psychoanalytiker
- Kunde in Otto Trsnjeks Trafik
- emigriert nach London

S. 59 ff.

Anezka:

- 20-jährige Böhmin, Tänzerin im Nachtlokal „Die Grotte“
- wechselnde Liebschaften, u. a. auch mit Franz Huchel
- ist im Leben auf eigenen Vorteil bedacht
- Nazi-Bekanntschaft, um sich zu retten

S. 61 ff.

Franz Huchels Mutter:

- alleinerziehend
- schickt Franz nach Wien, als ihr Gönner Preiningen stirbt
- pflegt brieflich Kontakt mit Franz

S. 63 ff.

Auch auf die **Nebenfiguren** im Roman gehen wir ein.

Stil und Sprache

S. 67 ff.

Robert Seethalers **österreichisch gefärbte Sprache** ist reich an Metaphern. Er verwendet einen humoristischen, lakonischen Erzählstil mit ironischen Tönen. Die Erzählperspektive ist wechselnd, jedoch hauptsächlich aus der Sicht von Franz Huchel in der dritten Person.

Interpretationsansätze

Der Trafikant ist ein historischer Roman über das Erwachsenwerden (Coming-of-Age-Geschichte) im aufkommenden Nationalsozialismus 1937/1938 in Österreich. Auf folgende Themen gehen wir näher ein:

S. 83 f.

- *Der Trafikant* als Adoleszenzroman

S. 84 ff.

- Franz Huchel und die Liebe

S. 89 ff.

- Traumzettel und Traumdeutung.

ROBERT SEETHALER: LEBEN UND WERK

2

2.1 Biografie

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1966	Wien/ Österreich	Robert Seethaler wird am 7. August in Wien geboren. Er stammt aus einer Arbeiterfamilie und wächst in Favoriten, 10. Bezirk, auf.	
	Wien	Besuch der Grundschule für Sehbehinderte aufgrund eines angeborenen Augenfehlers (17 Dioptrien). Mit 15 Jahren verlässt Seethaler die Schule.	
90er-Jahre	Wien Stuttgart, Hamburg, Berlin	Ausbildung an der Schauspielschule des Wiener Volkstheaters. Anschließend Engagements an diversen Theatern in Deutschland.	24–
Seit 2003	Wien/Berlin	Seethaler verdient seinen Lebensunterhalt als Journalist, Drehbuchautor und Schauspieler in Kinofilmen und im Fernsehen. Einem größeren Publikum wird er u. a. als „Dr. Kneissler“ (2002–2006) in der Serie <i>Ein starkes Team</i> bekannt. Er lebt in Wien und Berlin.	37
2005	München	Verleihung des Tankred-Dorst-Drehbuchpreises der Drehbuchwerkstatt München für den Film <i>Heartbreakin'</i> .	39
2006	Wien/Berlin	Seethaler holt das Abitur nach, beginnt ein Studium der Psychologie an der Universität in Potsdam, das er später wieder abbricht. Sein Debüt-Roman <i>Die Biene und der Kurt</i> , für den Seethaler 2007 den Debütpreis des Buddenbrookhauses erhält, erscheint.	40
2008	Wien/Berlin	Veröffentlichung des zweiten Romans <i>Die weiteren Aussichten</i> . Verleihung des Kulturpreises des Landes Niederösterreich und des Alfred-Döblin-Stipendiums der Akademie der Künste in Berlin.	42



Robert Seethaler
(* 1966)
© picture alliance/
SvenSimon |
Elmar Kremser/
SVEN SIMON

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Robert Seethaler: Der Trafikant (Gegenwartsliteratur)

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

